

## Pressemitteilung

Schwerin, 26. Februar 2020

### Neuer Vorstand - Frischer Wind mit neuen Ideen

Der Landesschülerrat Mecklenburg-Vorpommern hat am 19.02.2021 auf seiner digitalen Delegiertenvollversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Dieser besteht nun aus dem Vorsitzenden Anton Fischer (18), seinen beiden Stellvertreterinnen Jenny Gundlach (18) und Carlotta Petersen(17) sowie acht weiteren Vorstandsmitgliedern.

Der neue Vorstand hat sich neben der Bewältigung der aktuellen Pandemiesituation in Schulen bereits langfristige Ziele gesetzt. Eines der größten Projekte wird der landesweite Schulbericht sein. In diesem Dokument möchte der Landesschülerrat, in Zusammenarbeit mit allen Schülervereinerinnen und -vertretern, eine Basis für einen Bildungsvorstoß schaffen. Ebenfalls sieht der Vorstand es als Notwendigkeit an, eine Neuauflage des Schülermanifest zu schaffen, welches sich als Handbuch für Schülerinnen und Schüler etablieren soll. Durch Workshops zum Thema "Schule und Recht" sollen Schülerinnen und Schüler im Bundesland über ihre Möglichkeiten, Rechte und Pflichten in der Schule informiert werden. Aus der, durch Corona bedingten Lage des Homeschoolings, ist auf einer digitalen Mitgliederversammlung die Idee für eine landesweite App für Schülerinnen und Schüler entstanden, die der Landesschülerrat voranbringen und realisieren möchte. Diese App soll die Möglichkeit bieten, anonym Feedback für Schulen und Lehrer an die Schülerräte weiterzuleiten. Außerdem soll auch die Arbeit mit den Grund-, Berufs- und Förderschulen weiter in den Mittelpunkt rücken. Der Landesschülerrat lebt von einem vielseitigen Austausch und dem Input verschiedener Sichtweisen.

Landesschülerrat M-V  
gez. Hanna Suhr  
(Pressesprecherin)